

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Kinema**

Band (Jahr): **6 (1916)**

Heft 48

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Theaterbesitzer in der Schweiz!

sorgt für Eintragung Eures Theaters im

Kino-Adressbuch Berlin W. 35.

Die Aufnahme erfolgt **völlig kostenfrei!**

Fragebogen:

Name des Theaters:			
Ort und genaue Adresse:	Fernsprech-Anschluss:	Amt	Nr.
	Telegramm-Adresse:		
Ist die Firma handelsgerichtlich eingetragen? wenn ja, wird sie mit einem * versehen.			
Name des Besitzers:	Wohnung:		
	Privat-Fernsprecher:	Amt	Nr.
Wer ist ausser dem Besitzer berechtigt, Abschlüsse zu tätigen u. sonstige Verpflichtungen einzugehen:			
Wie viel behördl. genehmig. Plätze hat das Theater:	Wie hoch sind d. Eintrittspreise:	vom Mk. bis Mk.	
Für welchen Bezirk beanspr. Sie Konkurrenz-Ausschluss:			
Wievielte Wochen spielen Sie:	Wann wechseln Sie das Programm:		
Spielen Sie täglich: Event, an welchen Tagen:	Spielen Sie auch i. Sommer; evt. in welch. Monaten nicht:		

Adressbuch - Vorbestellung:

Unterzeichneter bestellt hiermit gleichzeitig Exemplar des „Kino-Adressbuch“, Ausgabe 1917, gebunden, zum **Vorzugspreise** von M. 4. — und sendet Betrag durch Postanweisung. *) Portofreie Zusendung nach Erscheinen wird verlangt.

Ort und Datum:

Stempel und Unterschrift:

*) Nach Erscheinen 5. 30 M. nur gegen Nachnahme.

Falls Sie mehrere Theater besitzen, fordern Sie kostenfrei weitere Fragebogen.

Die Urteile der Theaterbesitzer über HELLA MOJA

Lichtbildtheater, Danzig:

Ich kann Ihnen zu meiner und Ihrer grossen Freude mitteilen, dass der **zweite Hella-Moja-Film** „Der Weg der Tränen“ **eine glänzende Aufnahme** bei meinem Publikum und bei mir gefunden hat, das allgemeine Urteil lautet: „Hella-Moja wird gross werden.“

U. T.-Lichtspiele, Saarbrücken:

... teilen Ihnen mit, dass wir mit dem ersten Film der Hella-Moja-Serie „Streichhölzer ... kauft Streichhölzer!“ **sehr gute Kassenerfolge** hatten durch ihre **liebrende Hella Moja**. Die Hella Moja Erscheinung hat das Publikum für sich gewonnen.

Marmorhaus-Lichtspiele, Berlin:

... erwidern wir Ihnen höflichst, dass die **Einnahmen äusserst gute** gewesen sind. Unsere Erwartungen sind also erfreulicherweise nicht getäuscht worden. **Hella Moja** hat sich durch ihre **eigenartige Schönheit**, durch ihre vornehme Eleganz und Kraft ihrer Toiletten **die Herzen des Publikums im Sturm erobert**.

Kammerlichtsp., Bochum:

Wir teilen Ihnen gerne mit, dass der erste Hella-Moja-Film, betitelt „Streichhölzer ... kauft Streichhölzer!“ **einen riesigen Erfolg** zu verzeichnen hatte, **verbunden mit einer ausgezeichneten Kasseneinnahme**. Dieser Film ist wirklich etwas aussergewöhnliches, der durch die prächtige Ausstattung, und das **erstklassige Spiel der reizenden Hella Moja** unsere Besucher in vollkommener Weise zufrieden stellte.

Li-Li-Lichtsp., Pforzheim:

... nachdem der zweite Hella-Moja-Film „Der Weg der Tränen“ bei mir gelaufen ist, kann ich nicht umhin, Ihnen zu **meiner grössten Freude** die Mitteilung zu machen, dass ich auch mit diesem Film ein **über alles Erwarten gutes Geschäft** gemacht habe. Seit **Bestehen** meines Geschäftes habe ich mit **Hella Moja** die **grössten Einnahmen** erzielt.

Union-Lichtspiele, Brandenburg:

Mit grosser Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass der Film „Streichhölzer ... kauft Streichhölzer!“ mit **Hella Moja** in der Hauptrolle in unserem Theater **einen ganz enormen Erfolg** und **eine ausgezeichnete Kasse** erzielte. Der Film ist glänzend und wurde vom Publikum **begeistert** aufgenommen.

Hartmann, Landau:

... Derselbe fand bei allen Besuchern meines Theaters **allgemeinen Beifall**. **Besucher aus gebildeten Kreisen bewunderten besonders das Künstlerische von Hella Moja** und sind der Ansicht, dass sich diese **junge Künstlerin im Sturmeslauf alle Herzen der Theaterbesucher erobern** wird.

Luzerner Filmverleih-Institut
Monopol-Vertrieb □ **Inhaber: Chr. Karg**

Die Urteile der Theaterbesitzer über ALWIN NEUSS

Lichtspiele, Hannover:

... teile ich Ihnen gern mit, dass der Film „Der Thug“ mit **Alwin Neuss** bei meinem Publikum **sehr angesprochen** hat. Ich habe das Bild in meinen beiden Theatern sieben Tage lang gespielt, und habe bis zum letzten Tage **ausverkaufte Häuser** gehabt.

Goldaper Lichtsp., Goldap:

Es bereitet uns Freude, Ihnen mitteilen zu können, dass wir mit dem Film „Der Thug“ mit **Alwin Neuss** einen **grossen Erfolg** hatten. Noch nie war die **Anerkennung des Publikums** so ungeteilt, als bei diesem Film.

Union-Theater, Barmen:

... teile Ihnen höfl. mit, dass der Film von Alwin Neuss „Das Licht im Dunkeln“, welchen ich vom 30. September bis 2. Oktober hier spielte, einen **sehr guten Erfolg** brachte, wie überhaupt die **Alwin-Neuss-Films** hier in Barmen sich einer **steten Beliebtheit** erfreuen.

Provinzial-Theater, H.-Marxloh:

... bestätigen wir Ihnen sehr gerne, dass der Alwin-Neuss-Film bei allen **Besuchern ungeteilten Beifall** gefunden hat, wie überhaupt die bis jetzt gezeigten Alwin-Neuss-Films alle eine gute **Zugkraft** ausübten. Ich kann der **gesamten Branche** nur **wünschen**, immer solche **hervorragenden Films** vorführen zu können. Ebenso können diese Bilder **manchem Fabrikanten** vorbildlich sein.

Lichtspielhaus, Elbing:

... lasse ich Ihnen folgende Zeilen über den Alwin-Neuss-Film „Der Thug“ zukommen. **Mein Publikum verliess mit vollster Zufriedenheit** das Theater und äusserte, dass das Bild „Der Thug“ eine **selten schöne Handlung** hat, und **glänzend** von Herrn Alwin Neuss dargestellt wurde. . . .

U. T.-Lichtspiele, Saarbrücken:

... teilen Ihnen mit, dass der Alwin-Neussfilm hier **sehr grossen Anklang** gefunden hat. Die Handlung fesselt ungemein, und das Spiel von Alwin Neuss ist wie immer als **hervorragend** zu bezeichnen.

U. T., Cöln:

Den Alwin Neuss-Film haben wir vom 22. bis 28. September gespielt. Die **Kassenerfolge** waren **kolossal**, ein Beweis, dass der Film dem **grossen Publikum** sehr gut gefallen hat.

Luzerner Filmverleih-Institut
Monopol-Vertrieb ☐ **Inhaber: Chr. Karg**

Eos-Film, Basel

Telephon: 6097

Rheingasse 35

Tel.-Adr.: „Eosfilm“

Leistungsfähigste Spezialfabrik der Schweiz
für

**Entwickeln, Kopieren u.
Färben von Kino-Films**

Anfertigung von Titeln in allen Sprachen.
Schnellste, gewissenhafte Lieferung von Aktualitäten und
Lokalaufnahmen jeder Art.

Antiseptische Desinfektions-Essenz „Pinastrozon“ luftfrischendes Zerstäubungs-Parfüm (in 100facher Konzentration):
100 Gr.: à 8.—; 500 Gr.: à 32.—;
250 Gr.: à 18.—; 1000 Gr.: à 60.—
Allein-Herstellung und Versand durch: Pinastrozon-Laboratorium „Sanitas“ Lenzburg. 1046

Livrées für Kino-Portiers

liefert prompt und billig

r1016

Confections-Haus G. Bliss,
Limmatquai 8, Zürich I.

Charbons pour Cinémas

Grand stock permet prompte livraison.

1013

Charbons à mèche et homogènes pour courant continu ● Charbons spéciaux pour courant alternatif

Ganz & Co., Bahnhofstrasse 40 Zurich, maison spéciale pour Projection

Téléphone 5647 Représentants de la maison H. Ernemann A.-G., Dresde. Adr. tél.: Projection Zurich

KINO

vollständig im Betrieb stehenden, mit sehr schönem hohem Lokal, mit 180 Plätzen, in einer Hauptstadt der Schweiz, aus Krankheitsrücksichten baldmöglichst abzutreten.

Bewerber und Liebhaber wenden sich gefl. unter Chiffre 1133 an die Expedition des „Kinema“ Zürich, Gerbergasse 8.

Zu verkaufen

einen vollständigen, gebrauchten aber sehr gut erhaltenen

Kinematographenapparat,

(System Nitzsche) sehr preiswert. Günstige Gelegenheit für Vereine. Anfragen und Offerten unter Chiffre U8038Y an Publicitas A.-G. Bern.

Projektions-Kohlen

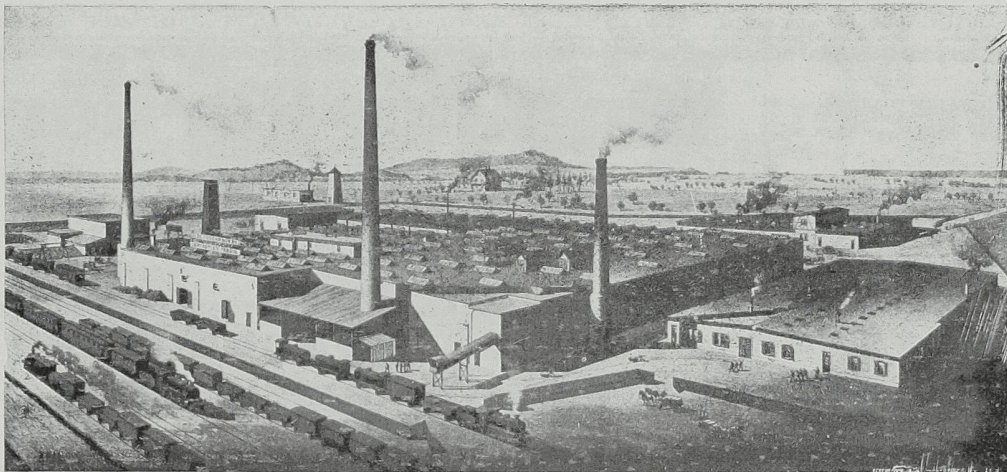
beziehen Sie am vorteilhaftesten
durch

ELECTROCARBON A.-G.

Niederglatt Zürich

FABRIK elektrischer Kohlen

1025



Sie schützen auf diese Weise in Ihrem
eigensten Interesse die einheimische
Industrie. Versand bis auf weiteres
. . . . nur gegen Nachnahme

KUNST-FILMS

Kaspar-Escherhaus

Telephon 3780

ZÜRICH

Telephon 3780

**Sensations-Abenteuer
des Kapitän Oliver-Peer**

Unter heisser Zone

Prachtvoller 6-Akter

**Ort der Handlung: Airika, Kanarische Inseln, Amerika und an
Bord des Dampfers „Rotterdam“.**

FILMS D'ART

Caspar-Escherhaus

Téléphone 3780

ZURICH

Téléphone 3780

Telegramme: Burstein, St. Gallen



„LEA“

Kunst-Film in 5 Akten
mit
Dianna Karèn
in der Hauptrolle

Monopol-Films L. Burstein

St. Gallen
Telephon Nr. 2720 und
2638

Export
Import

Zürich
Schmelzberg-Strasse 59
Tel. 10552

Telegramm-Adresse: Burstein, St. Gallen.